

Newsletter

Ausgabe Januar 2022



Internationale Gymnasien Geithain



Liebe Eltern,

ich lade Sie ganz herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein!

Am 5. Februar können Sie sich mit Ihren Kindern auf eine virtuelle Tour durch IGG und IWG begeben, via Zoom mit Fachlehrern sprechen und die Ergebnisse verschiedener Projektarbeiten Ihrer Kinder abrufen.

Für telefonische Anfragen ist Frau Völkel zwischen 09:30 und 12:30 Uhr im Sekretariat erreichbar.

Ich freue mich drauf, Sie – zumindest online – in unserer Schule begrüßen zu dürfen! Schauen Sie doch vorbei.

Ihr

Sebastian Roscher
Stellvertretender Schulleiter IGG/IWG

Alle Informationen sowie diesen Newsletter finden Sie wie immer auch auf unserer [Website](#).

Aktuelle Berichterstattung in der LVZ

„Vor seinen Schülern zu stehen, ist Sebastian Roscher angenehmer, als hinter dem Schreibtisch zu sitzen. Doch der 34-Jährige, der das Internationale Gymnasium Geithain kommissarisch leitet, beherrscht diesen Spagat...“

[zum Online-Artikel](#)

Sechstklässler erarbeiten digitalen Kirchenguide mit

Für die St. Kilianskirche in Bad Lausick ist zu Beginn des Jahres 2022 ein digitaler Multimedia-Guide entstanden. Die Inhalte zu „Jugend erklärt Kirche“ wurden unter Mitwirkung von Schülern der 6. Klasse des IGG unter Leitung von Religionslehrer Herrn Gut erstellt. Lernen Sie die St. Kilianskirche nochmal anders kennen:

[Informationen zum Multimedia-Guide](#)





Internationale Gymnasien Geithain
Tag der offenen Tür

– online –

www.internationales-gymnasium-geithain.de

Samstag, 05.02.2022, 09:30–12:30 Uhr

Herzlich eingeladen sind alle Grundschüler der Klassen 3 und 4, Oberschüler der Klassen 9 und 10, deren Eltern sowie die jetzigen Schüler und Eltern von IGG/IWG und alle, die sich für unsere Schule interessieren.

- Schüler stellen ihre Schule und Arbeitsergebnisse vor
- Schulleiter und Fachlehrer stehen in Zoom-Konferenzen live für Fragen zur Verfügung
- Oberstufenberater und IB Coordinator erläutern Wissenswertes zum Abitur
- Informationen zur Schulanmeldung, zu Schulkonzept und allen schulischen Angeboten direkt auf der Website

Internationale Gymnasien Geithain
 Friedrich-Fröbel-Strasse 1, 04643 Geithain
 Tel.: 03434146012, Fax: 034734146013
iwg@saxony-international-school.de



Schulverein: Förderverein Internationale
 Gymnasien Geithain e.V.

Unser erstes Passamahl

In der vorletzten Woche vor den Weihnachtsferien feierten wir im Religionsunterricht das Passamahl. Dabei geht es um den Auszug der Israeliten aus Ägypten.

Die Israeliten waren Sklaven der Ägypter. Gott schickte Moses, um sein Volk von der Sklaverei zu befreien. Der Pharao weigerte sich und Gott schickte daraufhin die 10 Plagen. Als dann bei der 10. Plage der Sohn vom Pharao starb, ließ er das israelitische Volk ziehen. In Eile mussten sie nun ihren Proviant vorbereiten. Sie hatten nicht die Zeit, um normales Brot zu backen. So backten sie ungesäuertes Brot. Als dies getan war, machten sich die Israeliten auf den Weg. Nach einiger Zeit wollte der Pharao seinen verstorbenen Sohn rächen. Als die Israeliten gerade am Schwarzen Meer angekommen waren, versperrte es ihnen den Weg. So spaltete Gott das Meer und die Israeliten liefen hindurch. Als die Israeliten das andere Ende erreicht hatten, schloss Gott das Meer und die ägyptischen Verfolger ertranken.

Ihre Befreiung aus der Sklaverei feiern die Israeliten jedes Jahr mit dem Passafest. Dieses Fest konnten wir nun in der Schule auch selbst erleben. Alle Religionskinder der Klasse 6 wurden in Gruppen aufgeteilt und bereiteten Folgendes für das Passafest vor:

Saphira und Sophie bräuten den Lammknochen (shank bone). Der Lammknochen symbolisiert die 10. Plage, als Gott die Kinder der ägyptischen Herren tötete, außer bei den Menschen, die ihre Tür mit Schafsblut markiert hatten.

Till und Dominik bereiteten das ungesäuerte Brot (unleavened bread) zu. Das ungesäuerte Brot symbolisiert die Eile bei der Flucht aus Ägypten.

Hannes kochte die Eier (egg). Das Ei steht für Freiheit und Gebrechlichkeit der Menschen.

Lennox und Sebastian deckten den Tisch. Sie füllten die Petersilie (parsley) zusammen mit salzigem Wasser in eine Schale. Die Petersilie symbolisiert die harte Arbeit in Ägypten und die Tränen der Eltern der getöteten Kinder. Dann füllten die beiden noch die Gläser mit Traubensaft (grape juice). Traubensaft symbolisiert die Freude am Leben. Zum Schluss gaben sie das Bitterkraut (bitter herbs) in eine weitere Schale. Das Bitterkraut symbolisiert die bittere Zeit in Ägypten.

Damit waren alle Vorbereitungen abgeschlossen. Vor dem Passamahl hörten wir den hebräischen Gesang unseres jüdischen Lehrers Herr Dr. Gantman und vollzogen die Passah-Liturgie. Danach ließen wir uns das Essen schmecken. Es war eine großartige Erfahrung, gemeinsam ein Passamahl vorzubereiten und eine andere Tradition kennenzulernen.

Till und Lennox, Klasse 6a IGG

+++++

Termine

+++++

05.02.2022,
09:30–12:30 Uhr
Tag der offenen Tür
IGG/IWG
virtuell über die Website

11.02.2022
Klassen 5–12w:
Halbjahresinformationen

14.–26.02.2022
Winterferien

Anmeldung neue Klassen 5

+++++

**Bis vorerst 31.03.2022
finden keine
Schülerpraktika statt.**

+++++

